



INTERNATIONAL ASSOCIATION OF YOUNG LAWYERS



17.-19. Februar  
2011

ZÜRICH

Switzerland

## DEUTSCHSPRACHIGES REGIONALTREFFEN

“EXZELLENTER ANWÄLTLICHER BERATUNG –  
WAS MACHT DEN UNTERSCHIED ZWISCHEN ORDENTLICHER  
UND AUSSERGEWÖHNLICH GUTER BERATUNG AUS?”



Mit freundlicher Unterstützung von:

**SCHELLENBERG**  
WITTMER

D O R D A  
B R U G G E R  
J O R D I S    RECHTSANWÄLTE

K N E L L E R  
P A R T N E R

**MANNHEIMER**  
SWARTLING

**RUOSS VÖGELE PARTNER**  
RECHTSANWÄLTE ATTORNEYS AT LAW

**schwärzler**  
Rechtsanwälte | Attorneys at Law

# Einführung

„Soft Skills“ sind in den Fokus der AIJA gerückt, was sich unter anderem in der Neuausrichtung der SCILL-Commission (Skills, Career, Innovation, Leadership and Learning) zeigt. Auch bei der Neuauflage unseres deutschsprachigen Regionaltreffens wollen wir uns diesem Thema widmen, das in Zeiten turbulenter Marktverhältnisse und der sich daraus ergebenden Herausforderungen für Anwaltskanzleien immer wichtiger wird. Als Novum in der Geschichte der AIJA wird das Seminar nur von einem professionellen Referenten gehalten, nämlich dem deutschen Mitglied Christoph Vaagt, der als Berater für Rechtsanwaltskanzleien tätig ist. Was erwartet Euch?

## Inhalte:

1. Beratungsverständnis und Professionalität von Rechtsanwälten
2. Juristische Beratung: Was ist gleich, was ist anders als bei der Beratung durch andere Berufsgruppen, wie etwa Unternehmensberater?
3. Exzellente juristische Beratung: Wie sieht sie aus? Welcher Fähigkeiten bedarf es?
4. Welche Schritte sind zur weiteren Entwicklung der eigenen Beratungskompetenz im jeweiligen Umfeld notwendig?

## Beschreibung:

Die Teilnehmer setzen sich mit ihrem Vorverständnis anwaltlicher Beratungsqualität auseinander und arbeiten an den Fragen der eigenen Exzellenz. Sie reflektieren Beratungskonzepte anderer Professionen, verorten sich hinsichtlich ihrer fachlichen, methodischen, sozialen und unternehmerischen Kompetenz und suchen nach Wegen, diese zu optimieren. Sie entwerfen einen persönlichen Entwicklungsweg in einer Art „persönlichem Businessplan“.

Die Rahmenbedingungen anwaltlicher Tätigkeit – strategische Ausrichtung der Kanzlei, Wettbewerber, (veränderte) Erwartungen der Mandanten und sonstige Markt Faktoren – sowie die sich daraus ergebenden Möglichkeiten werden beleuchtet. Gestaltungsmöglichkeiten für juristische Beratung als Expertenberatung werden eruiert, um Maßstäbe für das eigene Handeln zu erkennen.

## Lernmethodik:

Das Seminar geht von den Erfahrungen der Teilnehmer aus. Anstatt nur theoretische Konzepte abstrakt kennenzulernen, sollen die Teilnehmer ihren persönlichen Lern- und Entwicklungsbedarf identifizieren. Damit wird ein individuelleres und tieferes Lernen möglich. Exzellente Beratung wird als individuelle Herausforderung identifiziert, um danach die Handlungsmöglichkeiten im Kontext der eigenen Kanzlei, der eigenen Kompetenz und der eigenen Mandanten zu reflektieren. Anhand der dabei gewonnen Erkenntnisse erarbeiten die Teilnehmer individuelle Entwicklungspläne, in denen u.a. auch Differenzierungsmöglichkeiten gegenüber anderen Anwälten/Kanzleien am Markt, persönliche Ziele und die erstrebte Work-Life-Balance abgebildet werden können.

## Was die Teilnehmer lernen:

1. Ihr eigenes Verständnis von exzellenter anwaltlicher Beratung zu vertiefen
2. Den Stand ihrer Fähigkeiten zu reflektieren und Optimierungspotentiale zu identifizieren
3. Sich mit Markt und Wettbewerb auseinander zu setzen
4. Einen persönlichen Entwicklungs- und Businessplan zu entwerfen, der zu ihrem Umfeld passt

Die Bereitschaft zur Reflektion des eigenen Verhaltens und zum Austausch darüber in Kleingruppen wird vorausgesetzt.



Nicht zuletzt durch diese Diskussionen, die sicherlich über die eigentlichen Sessions hinaus fortgesetzt werden, wollen wir mit dem Treffen die Beziehungen zwischen den AIJA-Mitgliedern aus der Region im engeren und den deutschsprachigen Mitgliedern im weiteren Sinne intensivieren.

Zürich, das in Rankings der Städte mit der höchsten Lebensqualität vorderste Plätze quasi gepachtet hat, wird bestimmt keine Wünsche in puncto kulinarischem, kulturellem und sozialem Vergnügen offen lassen. Das Sorell Hotel Zürichberg, ein Designhotel im Grünen hoch über der Stadt, bietet uns jedenfalls die nötige Übersicht und Frischluft. Willkommen – wir freuen uns auf ein interessantes und bereicherndes Treffen!

# Programm

## Donnerstag, 17.02.2011

- 18.30 Registrierung in der Kanzlei Schellenberg Wittmer, Löwenstraße 19, Zürich
- 19.00 Apéro (Imbiss und Getränke) bei Schellenberg Wittmer, Löwenstraße 19, Zürich
- Anschließend Abendessen in Zürich (optional)

## Freitag, 18.02.2011

- 08.30 Registrierung im Seminarhotel (Sorell Hotel Zürichberg)
- 09.00 Begrüßung und Einführung  
**Saverio Lembo** – Immediate Past President AIJA  
**Dr. Beat Brechbühl**, Kellerhals Anwälte, Bern – President SCILL Commission  
**Oliver Cleblad**, Mannheimer Swartling, Frankfurt – Leiter des Organisationskomitees
- SEMINAR: „Exzellente anwaltliche Beratung – Was macht den Unterschied zwischen ordentlicher und außergewöhnlich guter Beratung aus?“**  
**Christoph H. Vaagt**, Law Firm Change Consultants, München
- 09.15 Session I: Professionalität im Beratungsprozess**  
Wir fragen, was Professionalität ausmacht und welches Vorverständnis die Teilnehmer haben.
- 10.15 Session II: Marktbedingungen, Nachfrage und Angebot – Unterschiede und Ähnlichkeiten verschiedener Professionen**  
Wir beschäftigen uns mit anderen Professionen, um am Unterschied zu lernen, was juristische Beratung ausmacht.
- 11.00 Kaffeepause
- 11.15 Session III: Elemente der Beratung**  
Elemente des Beratungsprozesses und dahinter liegende Haltungen werden vertieft.
- 11.45 Session IV: „Exzellente Beratung“-Konzept und Skill-Set**  
Diskussion der Elemente exzellenter Beratung.
- 13.00 3-Gang Businesslunch im Hotel
- 14.30 Session V: Bedeutung des Umfeldes – Strategische Ausrichtung der Kanzlei, Mandanten, Wettbewerber**  
Analyse des Einflusses der Umfeldfaktoren auf bisherige und künftige Entwicklung.
- 15.30 Kaffeepause
- 15.45 Session VI: Eigene Beratungskompetenz – Abgleich mit den Anforderungen der Mandanten**  
Die Teilnehmer reflektieren, inwieweit sie eine exzellente Beratung schon praktizieren – und wohin sich die Anforderungen der Mandanten entwickeln.
- 17.45 Zusammenfassung des ersten Seminartages**
- 19.30 Abendessen: Käsefondue im Restaurant „Chässtube Rehalp“, Forchstrasse 359, Zürich

## Samstag, 19.02.2011

- 09.00 Session VII: Entwicklungspläne**  
Elemente der Pläne werden diskutiert.
- 10.00 Session VIII: Erarbeitung der individuellen Pläne**  
Teilnehmer erarbeiten für sich eigene Pläne.
- 11.00 Kaffeepause
- 11.15 Session IX: Diskussion wichtiger Umsetzungsschritte**  
Die Umsetzung eigener Pläne setzt viel Wissen um Kontakte etc. voraus; dazu nutzen die Teilnehmer die erworbenen Kenntnisse und vernetzen sich.
- 12.00 Session X: Abschlussreflektion**  
Diskussion wichtiger „Take home“-Lernerfahrungen.
- 13.00 Abrundung: Welche Rolle kann das AIJA-Netzwerk für die persönliche Entwicklung spielen?**  
National Representatives und Vertreter der AIJA-Kommissionen
- 13.30 3-Gang Businesslunch im Hotel
- Gemeinsames Nachmittagsprogramm und Abendessen (optional)



# Administration

## Veranstaltungsort

### Sorell Hotel Zürichberg

Orellistraße 21 – 8044 Zürich (Schweiz)  
Tel. +41 44 2683535 – Fax +41 44 2683545  
www.zuerichberg.ch – info@zuerichberg.ch

## Sprache – Teilnehmerzahl – Stornierung

Die Tagungssprache ist ausschließlich Deutsch. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Organisatoren behalten sich vor, das Seminar abzusagen oder zu ändern. Bei Verhinderung kann die Anmeldung kostenfrei auf eine andere Person übertragen werden. Eine Stornierung der Anmeldung wird wie folgt behandelt, vorausgesetzt sie geht der AIJA rechtzeitig schriftlich zu:

- bis einschl. 6. Januar 2011: Erstattung von 100% der Anmeldegebühr abzüglich einer Verwaltungsgebühr von EUR 50;
- bis einschl. 3. Februar 2011: Erstattung von 50% der Anmeldegebühr abzüglich einer Verwaltungsgebühr von EUR 50;
- nach dem 3. Februar 2011: keine Erstattung.

## Teilnahmegebühr

	bis einschl. <b>14.01.2011</b>	nach dem <b>14.01.2011</b>
<b>AIJA-Mitglied &lt;35</b>	EUR 380	EUR 505
<b>AIJA-Mitglieder &gt;=35</b>	EUR 430	EUR 505
<b>Nichtmitglied &lt;35</b>	EUR 455	EUR 580
<b>Nichtmitglied &gt;=35</b>	EUR 505	EUR 580
<b>Begleitperson</b>	EUR 150	EUR 150

Die Teilnahmegebühr enthält die Teilnahme am Seminar, Seminarunterlagen, Kaffeepausen, Getränke während des Seminars, Mittagessen, den Apéro am Donnerstag sowie das Abendessen am Freitag.

Die Gebühr für Begleitpersonen enthält den Apéro am Donnerstag sowie das Abendessen am Freitag.

Die Registrierung erfolgt erst nach Zahlungseingang.

Zahlung in EUR ohne Kosten für den Empfänger auf folgendes Konto:  
IBAN BE08 3630 6439 5613 – BIC/SHIFT BBRUBEBB.  
ING – Rue Edith Cavell 32 – BE-1180 Bruxelles  
Verwendungszweck: „AIJA Zürich“

## Unterkunft

Die Hotelkosten sind in der Teilnahmegebühr nicht enthalten. In den nachfolgend genannten Hotels ist für die Nächte von Do, 17. bis einschl. So, 20. Februar 2011 eine begrenzte Anzahl von Zimmern zu einem Vorzugspreis reserviert. Diese Konditionen gelten nur bei Buchung bis spätestens 14. Januar 2011 (solange Zimmerkontingent reicht, in der Reihenfolge der Buchung).

### Seminarhotel:

Sorell Hotel Zürichberg  
Orellistraße 21 – 8044 Zürich  
Tel. +41 44 2683535 – Fax +41 44 2683545  
www.zuerichberg.ch – info@zuerichberg.ch  
EZ CHF 285  
DZ CHF 320

Alternatives Hotel in der Stadt, mit Tram-Verbindung zum Seminarhotel:

Leonardo Boutique Hotel Righhof Zürich  
Universitätstrasse 101 – 8033 Zürich  
Tel. +41 44 3601200 – Fax +41 44 3601207  
www.leonardo-hotels.com – info.zurich@leonardo-hotels.com  
EZ CHF 202  
DZ CHF 224

Alle genannten Preise gelten pro Zimmer und Nacht und enthalten ein reichhaltiges Frühstücksbuffet, Service und MwSt. Nicht enthalten ist die City Tax von CHF 2,50 pro Person und Nacht. Die Buchung erfolgt direkt bei den Hotels unter dem Stichwort „AIJA“.

Dresscode: „Smart casual“ für die gesamte Tagung. Am Freitag Abend besteht die Möglichkeit, vom Seminarhotel zum Restaurant „Chässtube Rehalp“ zu laufen (je nach Wetter, Dauer ca. 1 Stunde); bitte entsprechendes Schuhwerk mitnehmen.

Für Samstag Nachmittag und Abend kann bei entsprechender Nachfrage (siehe Anmeldeformular) ein Freizeitprogramm organisiert werden.



# ANMELDEFORMULAR

Zürich, 17.-19.02.2011



INTERNATIONAL ASSOCIATION OF YOUNG LAWYERS

Bis spätestens **14.01.2011** senden an:

**Judy Lane Consulting (JLC) – Attn Sue Percy – P O Box 5098 – Broadstone BH18 9WG – Dorset, UK**

**Tel: +44 (0)1202 699 488 – Fax: +44 (0)870 429 2125 – Email : office@judylaneconsulting.com**

Oder online anmelden unter **www.aija.org**.

Name .....

Kanzlei .....

Adresse .....

PLZ ..... Ort .....

Tel. .... Fax .....

E-Mail ..... Website .....

Geburtsdatum ..... Geschlecht:  M  W

Begleitperson(en) ..... Erste AIJA-Veranstaltung?  Ja  Nein  AIJA-Mitglied

Besondere Diätanforderungen: Teilnehmer ..... Begleitperson(en) .....

Ich habe  Interesse /  kein Interesse an einem gemeinsamen Nachmittags- und Abendprogramm am Samstag.

## Teilnahmegebühr

bis einschl. 14.01.2011

nach dem 14.01.2011

- |   |         |         |
|---|---------|---------|
| <input type="checkbox"/> <b>AIJA-Mitglied</b> < 35      | EUR 380 | EUR 505 |
| <input type="checkbox"/> <b>AIJA-Mitglieder</b> > =35   | EUR 430 | EUR 505 |
| <input type="checkbox"/> <b>Nichtmitglied</b> < 35      | EUR 455 | EUR 580 |
| <input type="checkbox"/> <b>Nichtmitglied</b> > =35     | EUR 505 | EUR 580 |
| <input type="checkbox"/> <b>Begleitperson</b>           | EUR 150 | EUR 150 |
| <input type="checkbox"/> <b>Spende SOS Avocats</b>      |         |         |
| <input type="checkbox"/> <b>Spende Scholarship Fund</b> |         |         |

EUR .....
EUR .....
EUR .....
EUR .....
EUR .....
EUR .....
EUR .....

**GESAMT**

EUR .....
-----------

Nachweis der Banküberweisung ohne Kosten für Empfänger auf folgendes Konto ist beigelegt:

**IBAN BE08 3630 6439 5613 – BIC/SHIFT BBRUBEBB.**

**ING – Rue Edith Cavell 32 – BE-1180 Bruxelles**

**Verwendungszweck: „AIJA Zürich“**

Schecks werden nicht angenommen.

## ZAHLUNG PER VISA/MASTERCARD

Ich ermächtige AIJA, meine Kreditkarte (Visa/Mastercard/) mit dem Betrag von ..... EUR (+ 20 EUR für Bank-/Registrierungskosten) zu belasten

Kreditkarten-Nr.: .....

Gültig bis: .....

Sicherheitscode: ..... (dreistellige Nummer auf der Rückseite der Karte)

**Stornierung: Bitte die Stornierungsregeln im Abschnitt “Administration” beachten.**

**Unterkunft/Hotel:** Buchungen müssen direkt bei den Hotels erfolgen. Bitte begrenzte Verfügbarkeit der genannten Konditionen beachten.

Ja  Nein Erlaubnis, meine Kontaktdaten in der Teilnehmerliste abzudrucken

Ja  Nein Erlaubnis, meine Kontaktdaten an Sponsoren weiterzugeben

**Datum** ..... **Unterschrift** .....

L'AIJA EST LA SEULE ASSOCIATION MONDIALE CONSACRÉE AUX AVOCATS ET JURISTES D'ENTREPRISES DE MOINS DE 45 ANS. À TRAVERS UN LARGE CHOIX DE RÉUNIONS, SÉMINAIRES, COURS DE DROIT ET PLAIDOYER, L'AIJA ENCOURAGE LA COLLABORATION ET L'AMITIÉ ENTRE LES JEUNES QUI FONT CARRIÈRE DANS LES PROFESSIONS JURIDIQUES DANS LE MONDE ENTIER.

INTRIGUÉ PAR LES PROBLÈMES QUI TOUCHENT AU DROIT INTERNATIONAL? INTÉRESSÉ PAR LA CRÉATION D'UN CABINET INTERNATIONAL? ENTHOUSIASTE À L'IDÉE DE NE PAS SEULEMENT FAIRE PARTIE D'UN RÉSEAU DE MILLIERS D'AVOCATS OU DE JURISTES DÉMARRANT LEUR CARRIÈRE DANS LE MONDE ENTIER, MAIS DE FAIRE UN PETIT EFFORT POUR DEVENIR LEUR AMI? ATTIRÉ PAR DES SÉMINAIRES DONNÉS PAR DES PROFESSIONNELS ENTHOUSIASTES QUI PARTAGENT LEURS IDÉES ET VOUS FONT PARTICIPER AUX DISCUSSIONS SUR LES DERNIERS DÉVELOPPEMENTS EN DROIT DES AFFAIRES? L'AIJA EST VOTRE ASSOCIATION.

L'AIJA DONNE AUX PROFESSIONNELS DU DROIT UNE EXCELLENTE OPPORTUNITÉ DE CONTRIBUER DANS UN ENVIRONNEMENT INTERNATIONAL, AUX SUJETS IMPORTANTS QUI CONCERNENT LA PROFESSION. AU SEIN DE L'AIJA, AVOCATS ET JURISTES D'ENTREPRISES PARTAGENT LEURS VUES ET LEURS EXPÉRIENCES AVEC D'AUTRES COLLÈGUES DE PAR LE MONDE ET AMÉLIORENT LEURS APTITUDES PROFESSIONNELLES. NOUS NE METTONS PAS SEULEMENT L'ACCENT SUR LES COMPÉTENCES LÉGALES MAIS AUSSI SUR DES ASPECTS TELLES QUE LA NÉGOCIATION, LA CAPACITÉ DE GESTION ET L'APTITUDE À TRAVAILLER DANS UN ENVIRONNEMENT MULTICULTUREL, QUI SONT TOUT AUSSI IMPORTANTS POUR LE DÉVELOPPEMENT PROFESSIONNEL DE NOS MEMBRES, ET QUI CONSTITUENT DES COMPÉTENCES PRIMORDIALES, QUE L'AVOCAT DU 21ÈME SIÈCLE DOIT POUVOIR GÉRER. EN REJOIGNANT L'AIJA VOUS BÉNÉFICIEZ DES IDÉES DE VOS COLLÈGUES ET DE DISCUSSIONS AVEC EUX SUR UN PIED D'ÉGALITÉ. NOUS NE DONNONS PAS DE COURS – NOUS « PARTAGEONS, APPRENONS ET PROFITONS ».

TOUT EN DÉFENDANT CES PRINCIPES QUI FORMENT UNE PART ESSENTIELLE DES PROFESSIONS JURIDIQUES DE PAR LE MONDE, L'AIJA EST AUSSI UN ARDENT DÉFENSEUR DES DROITS DE L'HOMME ET DE LA RESPONSABILITÉ SOCIALE DES PROFESSIONS JURIDIQUES.

AIJA IS THE ONLY GLOBAL ASSOCIATION DEVOTED TO LAWYERS AND INHOUSE COUNSEL AGED 45 AND UNDER. AIJA, THROUGH A WIDE RANGE OF MEETINGS, SEMINARS, LAW COURSES AND ADVOCACY, PROMOTES PROFESSIONAL COOPERATION AND FRIENDSHIP AMONG YOUNG, CAREER BUILDING LEGAL PROFESSIONALS AROUND THE WORLD.

INTRIGUED BY ISSUES ON THE CUTTING EDGE OF INTERNATIONAL LAW? INTERESTED TO BUILD AN INTERNATIONAL PRACTICE? EAGER NOT ONLY TO BECOME PART OF A NETWORK OF THOUSANDS OF CAREER BUILDING LAWYERS AND INHOUSE COUNSEL FROM ALL OVER THE WORLD BUT ALSO, WITH A LITTLE EFFORT, TO BECOME THEIR FRIENDS? KEEN TO GO TO SEMINARS RUN BY ENTHUSIASTIC PROFESSIONALS WHO WILL SHARE THEIR IDEAS AND INVOLVE YOU IN DISCUSSIONS ON THE LATEST DEVELOPMENTS IN LAW AND BUSINESS? THEN AIJA IS YOUR ASSOCIATION.

AIJA GIVES LEGAL PROFESSIONALS AN EXCELLENT OPPORTUNITY TO CONTRIBUTE TO IMPORTANT TOPICS CONCERNING THE PROFESSION IN AN INTERNATIONAL ENVIRONMENT. WITHIN AIJA, LAWYERS AND INHOUSE COUNSEL CAN SHARE VIEWS AND EXPERIENCES WITH OTHER COLLEAGUES FROM AROUND THE WORLD AND ENHANCE THEIR PROFESSIONAL SKILLS. WE FOCUS NOT ONLY ON LEGAL SKILLS BUT EQUALLY IMPORTANTLY ON CONTRIBUTING TO THE BROADER PROFESSIONAL DEVELOPMENT OF OUR MEMBERS WHICH IS OF PARAMOUNT IMPORTANCE TO THE 21ST CENTURY LAWYER AND INCLUDES NEGOTIATION AND MANAGEMENT SKILLS AND THE ABILITY TO WORK IN A MULTI-CULTURAL ENVIRONMENT. BY JOINING AIJA YOU WILL BENEFIT FROM THE INPUT OF AND DISCUSSIONS WITH COLLEAGUES ON AN EQUAL FOOTING. WE DO NOT "LECTURE" – WE "SHARE, LEARN AND BENEFIT".

DEFENDING THOSE PRINCIPLES, WHICH ARE AN INTRICATE PART OF THE LEGAL PROFESSION WORLDWIDE, AIJA IS ALSO COMMITTED TO THE DEFENCE OF HUMAN RIGHTS AND THE SOCIAL RESPONSIBILITY OF LEGAL PROFESSIONALS.

# Switzerland

[ Young lawyers of every country stand together. They intend to defend those principles which are common and which they consider to be indivisible from the notion of justice and law ]

AIJA, Declaration of Athens. Adopted, August 27, 1966.

## ORGANISATIONSKOMITEE

**Oliver Cleblad**  
Mannheimer Swartling  
Bockenheimer Landstraße 51-53  
60325 Frankfurt am Main, Deutschland  
osn@msa.se  
www.mannheimerswartling.se

**Josef Caleff, LL.M.**  
Schellenberg Wittmer  
Löwenstrasse 19  
8021 Zürich, Schweiz  
josef.caleff@swlegal.ch  
www.swlegal.ch

**Dr. Christoph Stippl, Dr., LL.M., MCI Arb**  
Dorda Brugger Jordis  
Dr-Karl-Lueger-Ring 10  
1010 Wien, Österreich  
christoph.stippl@dbj.at  
www.dbj.at

